

Gemeindebrief

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Höchstädt a.d.Aisch

April 2023 bis Juli 2023



Inhalt

- 2 Nachgedacht
- 4 60 Jahre Christuskirche
- 5 Gemeindefest: Ankündigung
- 6 Berichte aus den Kindergärten
- 10 KidsTreff
- 11 Kinderchor
- 12 Berichte Konfis
- 14 Besondere Gottesdienste
- 15 Erinnerung an die Taufe
- 16 Gottesdienstplan
- 18 Bericht Jugendgottesdienst
- 19 Gemeindeversammlung
- 20 Kirchenchor
- 21 Silberne Konfirmand:innen
- 22 In eigener Sache
- 23 Senioren
- 24 Kirchenpost
- 25 Kirchentag in Nürnberg
- 26 Lektoren im Gottesdienst
- 27 Partnerschaften der Gemeinde
- 28 Rückblick Gebet für den Frieden
- 29 Kontakte – Gruppen und Kreise
- 31 Freud und Leid
- 32 Impressum und Kontakte



Liebe Gemeinde,

Der kleine Mann wuselte durch die Kirche. Sein Papa war vollauf beschäftigt, ihm nachzukommen. Neugierig schaute der Täufling sich den Altar und das Leseput an. Schließlich stellte er sich neben mich auf die Altarstufen, hielt sich an meinem Talar fest, und betrachtete die brennende Osterkerze. Taufe ist etwas Besonderes, das merkte unser Taufkind. Als die ganze Familie dann zum Taufstein zog, wurde er von seiner Patin getragen. Ganz aufmerksam war er dabei, spürte das Wasser auf seinem Kopf und hörte: „Du bist ein geliebtes Kind Gottes!“ Der Segen für ein ganzes Leben! Die ganze Familie staunte, wie der Eineinhalbjährige plötzlich ganz bei der Sache war.

Es ist großartig, getauft zu sein. Ob als kleines Kind oder schon größer, ob als Jugendliche oder Erwachsene, die Taufe ist ein wunderbarer Moment, das Herzstück des christlichen Glaubens. Das Jahr 2023 steht deshalb unter dem Motto: „Viele Gründe. Ein Segen. Deine Taufe.“

Es gibt tatsächlich viele Gründe für die Taufe.

Eltern sind dankbar über ihr neugeborenes Kind und wünschen für Tochter oder Sohn den Segen der Taufe. Sie wollen ihm diesen Halt im Leben mitgeben und entdecken mit dem kleinen Menschenkind die Welt als wunderbare Schöpfung Gottes.

Ein Jugendlicher lässt sich taufen, weil er zur Gemeinschaft dazu gehören möchte. Es wurde ihm wichtig, dass sein Leben nicht von ihm selbst abhängig ist, sondern dass da ein Segen ist, der ihn aufbaut und begleitet.

Auch Erwachsene laden wir ein, sich taufen zu lassen und für sich persönlich zu erfahren, wie ihr Leben von der Liebe Gottes gesegnet ist.

Tauferinnerung in der Osternacht

Die Erinnerung an die Taufe – und manchmal auch eine Taufe selbst, hat einen festen Platz in der Osternacht. Wir erinnern uns: Gott sagt uns zu, dass er uns durchträgt und herausholt aus den erschreckenden Mächten, die wir erleben. In der Taufe haben wir Anteil an dem österlichen Leben Jesu. So ist für mich die Tauferinnerung in der Osternacht ein Höhepunkt des morgendlichen Gottesdienstes. Noch verdunkeln so viel Gewalt, schreckliche Kriege, unfassbare Katastrophen und Sorgen um das Leben die Tage. Doch im Licht der Osterkerze werden wir erinnert: Gott schafft neues Aufstehen zum Leben und zur Hoffnung. In der Taufe sind wir gesegnet mit dieser Hoffnung.

Als vor 60 Jahren die Christuskirche gebaut wurde, setzte die Gemeinde und der Architekt hier ein besonderes Zeichen: Der Taufstein der Christuskirche steht gleich am Eingang. Das ist für eine Kirche in der unserer Umgebung „nicht normal“. Aber so erinnert er jeden Eintretenden an seine ersten Schritte in

die Gemeinschaft der Kirche Jesu Christi. Bei einer Taufe gehen wir diesen Weg vom Taufstein in die Gemeinde mit dem Täufling ganz bewußt: Der Segen begleitet ihn und uns alle.



2023 ist also auch ein Tauferinnerungsjahr: Seit 60 Jahren werden in der Christuskirche Menschen in der Taufe der Liebe Gottes anvertraut. Das wollen wir in den kommenden Monaten immer wieder bewusst begehen.

So darf ich Sie einladen zum Mitfeiern: Am Gemeindefestwochenende im Juni stehen „60 Jahre Christuskirche“ im Mittelpunkt. Darüber hinaus gibt es viele Gelegenheiten sich an die eigene Taufe zu erinnern, dankbar und erwartungsvoll, dass der Segen uns begleitet.

Herzliche Grüße

Ihr Pfarrer Klaus Eyselein

 **VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUF**

s. auch S. 15

60 JAHRE CHRISTUSKIRCHE

Wenn eine Kirche noch so „jung“ ist wie die Christuskirche in Höchststadt, sind viele Erzählungen um den Bau der Kirche noch in lebendiger Erinnerung.

Am Anfang war der Kirchenbauverein eine wichtige Initiative um für die Finanzierung des Kirchenbaus möglichst viele Höchststadter zu gewinnen. Pfarrer Wendland aus Lonnerstadt, schrieb in einem Werbeblatt 1959: „Ein Sitzplatz in einem Gotteshaus kostet heute 1.000,- Mark. Sie können sich vorstellen, welche große Summe nötig sein wird, damit die Kirche erstellt werden kann.“

Es gelang. Mit Hilfe der Stadt und der Landeskirche und natürlich vieler engagierter Gemeindeglieder konnte zunächst das Grundstück an der Bamberger Straße erworben werden. Am 25. August 1961 wurde die Grundsteinlegung gefeiert. Im November 1961 war bereits das Richtfest. Die charakteristische Kontur der Kirche mit

Turm und Gemeindehaus war da schon erkennbar.

Am 8. Juni 1963 war es dann soweit: Die Christuskirche wurde von Kreisdekan Oberkirchenrat E.Flurschütz aus Bayreuth in einem festlichen Gottesdienst unter großer Beteiligung der Gemeinde eingeweiht. Es passten bei weitem nicht alle Mitfeiernden in die Kirche selbst hinein, so wurde der Gottesdienst auf die Wiese übertragen. „Die Gnade und die Liebe Gottes soll mit allen sein, die in dem neuen Gotteshaus ein- und ausgehen.“ So wurde Kreisdekan Flurschütz in der Zeitung zitiert. Seitdem sind viele Kinder und Erwachsene hier heimisch geworden. Großartige Feiern, begeisternde Konzerte, prägende Erlebnisse und stärkende Gottesdienste verbinden sich mit der Christuskirche.

So feiern wir in diesem Jahr 2023 das 60. Kirchenjubiläum mit großer Dankbarkeit für allen Einsatz der Gemeindeglieder in diesen Jahrzehnten.

Wir laden Sie herzlich ein: Feiern Sie mit!

Am 08. Mai 1963 trafen die beiden Glocken in der Christuskirche ein



KOMMEN SIE ZUM GEMEINDEFEST DER EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE UND ZUM SOMMERFEST DER KINDERGÄRTEN



Der musikalische Auftakt

Samstag 17. Juni 2023, 17 Uhr

Feiern und Helfen: Der Samstag blickt über die eigene Kirchturmspitze, denn der Erlös ist für die Rumänienhilfe der Kirchengemeinde bestimmt.

- Kinderchor der Christuskirche: „Das Vierfarbenland“
- Konzert der Chöre und Musiker

Zwischendurch Pause und Gesprächszeit sowie kleine Leckereien

Das Fest: „60 Jahre Segensort“

Sonntag, 18. Juni 2023

10.00 Uhr Festgottesdienst mit dem Posaunenchor

Ab 11.15 Uhr Bewirtung

- Braten, Gegrilltes, vegetarisches Gericht und Salatbar
- Getränkeausschank
- Kaffee und Kuchen

13.00 Uhr Kinderprogramm mit den Kindergärten und der Jugend

Quiz zu „60 Jahre Christuskirche“

Orgelführung, Kirchenführung

15.30 Uhr Kinderchor MC-Spatzen

16.00 Uhr Abschluss

VON PINGUINEN, MEERJUNGFRAUEN UND KINDERTIRAMISU

Nach erholsamen Weihnachtsferien starteten wir im Kindergarten mit den Kindern in das neue Projektthema „Andere Länder – Andere Bräuche“. Ganz motiviert und interessiert lernten die Kinder von Januar bis März verschiedene Länder und ihre Besonderheiten kennen. Wir reisten zum Beispiel in den Turnstunden nach Australien, Afrika und in die Antarktis. Hüpfen wie Kängurus, stampften wie Elefanten und balancierten auf Eisschollen wie Pinguine. In Dänemark angekommen hörten wir zum Beispiel die Geschichte



„Die kleine Meerjungfrau“ von Hans Christian Andersen und bastelten dazu selbst auch wunderschöne Meerjungfrauen. Zum

Land „Italien“ genossen wir leckeres, selbstgemachtes Kindertiramisu. Zum Land „Griechenland“ bastelten wir die

Akropolis nach und lernten die Geschichte der griechischen Götter kennen.

Im Februar durfte natürlich unsere Faschingsparty am Rosenmontag und Faschingsdienstag nicht fehlen. In der Turnhalle feierten wir, tanzten zur Musik, machten lustige Faschingsspiele und genossen das supertolle Buffet. Vielen Dank dafür an alle Eltern, die uns so viele Leckereien mitgebracht haben.

In den Faschingsferien besuchten unsere Hortkinder das Jugendzentrum der Stadt Höchststadt in der Fortuna Kulturfabrik. Dort bereitete der Jugendpfleger Stephan Baierl eine tolle Haus- und Hofralley für unsere Kinder vor. Danach durfte noch das Jugendzentrum mit seinem Kicker und dem Billard unsicher gemacht werden.

Nach den Faschingsferien starteten die Vorschulkinder mit dem Projekt „Büchereiführerschein“. An fünf Montagen in Folge besuchten sie die Stadtbücherei und lernten diese näher kennen. Am Ende jedes Besuches durften sich die Kinder ein Buch ausleihen und



mit nach Hause nehmen. Zum Ende des Projektes, Ende April, findet ein kleines Abschlussfest statt, zu dem auch die Eltern eingeladen werden. Wir freuen uns sehr, dass dieses Projekt nach der langen „Zwangspause“ wieder stattfinden kann und bedanken uns

herzlich beim Stadtbüchereiteam für die gute Zusammenarbeit.

Nun wünschen wir allen einen schönen Frühlingsstart und grüßen herzlich!

Das Team vom Matthias-Claudius-Kindergarten und Hort

NEUES VON DEN MC SPATZEN

Seit September besuchen 27 Jungs und Mädchen im Alter von 4 - 9 Jahren unseren Chor. Endlich dürfen wir wieder ohne Einschränkungen singen. Im November haben wir den Münchsteinacher Kinderchor bei zwei Taufen unterstützt. Bei den Weihnachtsfeiern des VDK und des Heimat - und Verschönerungsvereins Höchststadt präsentierten wir unsere Weihnachtslieder. Sogar der Nikolaus kam vorbei und beschenkte unsere Kinder. Besonders bedanken möchten wir uns an dieser Stelle für alle Spenden! Nun üben wir schon fleißig für den Familiengottesdienst am 30. April um 9.30 Uhr in der Christuskirche. Die Geschichte vom blinden Bartimäus wird

von unseren MC - Spatzen als Singspiel mit vielen Solosängern aufgeführt. Besonders Zoe als Bartimäus und Mona als Jesus freuen sich schon darauf! Kommen Sie doch zum Gottesdienst vorbei!

Auch möchten wir darauf hinweisen, dass unsere MC - Spatzen am Gemeindefest um 15.30 Uhr alle Gäste mit einem weiteren Singspiel erfreuen möchten. Auch da sind viele Zuhörer herzlich willkommen. Gerne darf auch mitgesungen werden.

Liebe Grüße von den MC - Spatzen mit Elisabeth und Petra!



WIR REISEN UM DIE WELT!

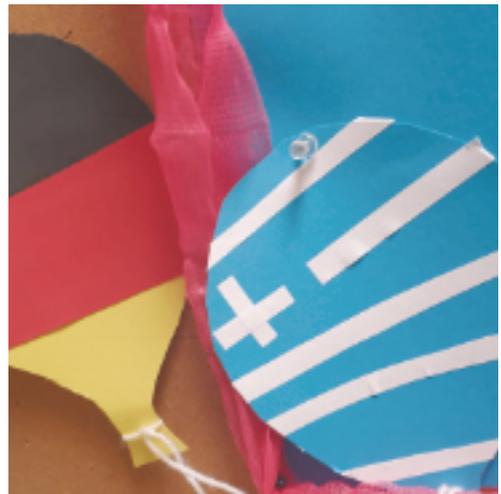
Zu Weihnachten haben wir unser neues großes Thema begonnen: Wir reisen in diesem Jahr mit den Kindern um die Welt und lernen die verschiedensten Länder und Kulturen kennen. Wir singen Lieder, basteln dazu, erfahren viele Dinge über die jeweiligen Länder und kochen gemeinsam landestypische Gerichte.

Wir konnten nach den Coronajahren endlich wieder in Lonnerstadt unseren Familienfasching feiern, was alle Beteiligten großartig fanden. Eingeladen waren die Kinder mit ihren Familien und es waren so viele Kinder da, wie schon ganz lange nicht mehr. Wir haben Spiele gespielt, gesungen und getanzt und wir

mussten fast rausgekehrt werden, so toll war der Nachmittag. Am Faschingsdonnerstag hatten wir dann unsere jährliche Faschingsfeier im Kindergarten mit großem Buffet in der Halle. Auch da haben die Kinder viele Faschingsspiele gespielt und getanzt.

Unsere größeren Kinder haben Ende Februar den Flughafen besucht und bekamen eine Führung, in der gezeigt wurde, wie der Flughafen Nürnberg funktioniert und was es dort alles Großartiges zu sehen und erleben gibt.

Unsere Vorschulkinder machen derzeit auch ihren „Büchereiführerschein“ in Kooperation mit der Stadtbücherei. Dort wird ihnen erklärt, was eine Bücherei ist



und wozu sie gut ist und dass sie jeder nutzen darf.

Nach den Ferien dürfen unsere Großen wieder Fußballtraining machen, da Ende April dann auch schon wieder unser großes Paul-Gerhardt Fußballturnier ansteht, bei dem die

Bärengruppe ihren letztjährigen Pokalgewinn verteidigen will.

Wir freuen uns auf den Frühling und hoffen, Sie beim Gemeindefest der Christuskirche vielleicht zu sehen.

Ihr Team vom Paul-Gerhardt-Kindergarten



KIDSTREFF AM SAMSTAG VORMITTAG



Bei den monatlichen Treffen des Kids-Treffs ist einiges los! In drei Stunden am Samstagvormittag lernen wir neue (biblische) Geschichten kennen, singen Lieder, spielen viele Spiele, backen, basteln und setzen uns mit verschiedenen Themen des Glaubens auseinander. Im Dezember drehte sich alles um den Engel, der

Joseph im Traum erschienen ist und ihm Mut gemacht hat, bei Maria zu bleiben. Im Januar haben wir uns mit der Jahreslosung „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ beschäftigt. Besonders spannend war es für die Kinder, sich gegenseitig ganz genau zu betrachten und zu malen. So genau sieht uns auch Gott an mit seinem liebevollen Blick! Auch die selbstgestalteten Spiegel kamen gut an. Ein besonderes Highlight war die spontane Orgelführung unseres Organisten Gabriel Konjaev. Im Februar war das Motto „Gott mag alle meine Facetten“. Eine große Schnitzeljagd im Faschingskostüm endete mit einem leckeren Faschingskrapfen für alle Kinder und später wurde mit selbstgebastelten Masken noch getanzt.

Verena Willinger und Team

Die nächsten Kids-Treff

Termine:

Samstag, 25.03.2023

Samstag, 27.05.2023

Samstag, 01.07.2023

Jeweils 10 – 13 Uhr
Gemeindehaus Christuskirche

Kinderprogramm auch beim
Gemeindefest am 18.06.2023

Per E-Mail laden wir noch einmal gesondert zu jedem Kids-Treff-Termin ein. Wer in unseren Kinder-Termine-E-Mail-Verteiler mit aufgenommen werden möchte, schreibt einfach eine E-Mail an: pfarramt.hoechstadt@elkb.de



TRUBEL BEIM KINDERCHORFASCHING

Singen gehört zum Fasching dazu. So stürzten sich die Kinder singender Weise in ihre Faschingsparty im Gemeindehaus und hatten viel Spaß!
Momentan übt der Kinderchor das

Musical „Vierfarbenland“ ein. Als musikalischer Auftakt zum Gemeindefest wird das Stück am 17. Juni 2023 um 17.00 Uhr in der Christuskirche aufgeführt.



Du singst gerne und bist im Grundschulalter? Dann komm zum Kinderchor! Wir treffen uns immer dienstags (außer in den Ferien) von 16.30 Uhr bis 17.15 im Gemeindehaus.

„JESUS ZIEHT IN JERUSALEM EIN, HOSIANNA!“

In der Kinderkirche erlebten die Kinder die Geschichte vom Palmsonntag. Sie spielten die Geschichte nach und feierten, dass Jesus nicht auf einem hohen, edlen Pferd, sondern auf einem normalen Lasttier, einem Esel in Jerusalem einzog.

Nächste Termine
der Kinderkirche:
16. April
9. Juli



ABENDEMAHL HÖREN, SCHMECKEN, ERLEBEN

Bei einem KonfiTag zum Thema Abendmahl haben sich unsere Konfis sehr intensiv mit der Bedeutung des Abendmahls auseinandergesetzt. Zuerst haben sie sich inhaltlich angenähert und – unter anderem – das berühmte Abendmahlsgemälde von Leonardo Da Vinci nachgestellt. Dann ging es in die Vorbereitung einer eigenen Abendmahlsandacht, an der die Konfis mit

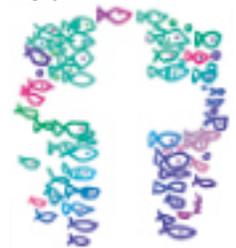
Texten und selbstgebackenem Brot beteiligt waren. Zur Feier der Andacht waren dann auch die Eltern der Konfis eingeladen. Zum Abschluss des Tages haben Konfis, Eltern und (Jugend-)Mitarbeiter:innen gemeinsam Abendbrot gegessen.

Verena Willinger



UNSERE KONFIRMAND:INNEN 2023

Am 23. April 2023 um 10.00 Uhr werden in der Christuskirche konfirmiert:



Sie sind herzlich eingeladen unsere Konfirmand:innen an ihrem besonderen Festtag zu begleiten!

ANMELDUNG ZUR KONFIRMATION 2024

Alle Jugendlichen im Alter von 12-14 Jahren sind eingeladen, sich gemeinsam mit Rel.Päd. Verena Willinger auf den Weg zur Konfirmation 2024 zu machen. In der Regel besuchen die Jugendlichen zum Zeitpunkt der Anmeldung die 7. Klasse. Bitte weisen Sie auch Bekannte und Freunde auf diesen wichtigen Termin hin! Wir verschicken die Einladungen im April. Falls Sie oder Ihre Bekannten keine Einladung für ihr Kind erhalten haben, kommen Sie gerne auf uns zu! Es ist auch möglich am KonfiKurs teil zu nehmen, wenn man noch nicht getauft ist. Am 23.05.23 um 19 Uhr findet der erste

Elternabend mit Informationen zum neuen Konfijahrgang statt. Die Anmeldung kann vorher im Pfarrbüro oder dann am Elternabend abgegeben werden.

Das erste Treffen für den neuen Konfijahrgang ist dann am 14.06.23 um 16.30 Uhr im Gemeindehaus der Christuskirche. Im Gottesdienst am 25.06.23 wollen wir die neuen Konfis willkommen heißen.

Verena Willinger und ihr Mitarbeiter:innenteam freuen sich auf Euch!

ZWISCHEN DUNKELHEIT UND LICHT

Osternachtsübernachtung für Jugendliche

Am Karsamstag bei Lagerfeuer zusammen sitzen, essen, singen, unterhalten. Die Osternacht im Zelt der Pfadfinder verbringen (oder für alle, die

genauso frieren wie ich, im Gemeindehaus). Am frühen Morgen des Ostertages gemeinsam im Osternachtsgottesdienst den Weg aus der Dunkelheit ins Licht gehen und die Auferstehung Jesu feiern. Danach gemütlich das Wochenende mit einem leckeren Osterfrühstück ausklingen lassen. Klingt gut?

Alle Jugendlichen ab 13 Jahren sind zu unserer Osternachtsübernachtung eingeladen! Anmeldung und weitere Infos bei Rel.Päd. Verena Willinger, verena.lorz@elkb.de, 015751817914



BESONDERE GOTTESDIENSTE



Osternacht mit Osterfrühstück

Am Ostersonntag, 09. April, Beginn um 5.30 Uhr am Osterfeuer auf der Wiese hinter der Kirche. Gemeinsam ziehen wir in die Kirche ein. Dort feiern wir die Erinnerung an unsere Taufferinnerung und das Abendmahl.

Anschließend Osterfrühstück im Gemeindesaal!

Osterfestgottesdienst mit dem Posaunenchor

um 9.30 Uhr mit Abendmahl

Familiengottesdienste

am 30.04. mit den MC Spatzen;
am 16.07. mit dem Familiengottesdienststeam zum Thema „Taufe“.



Kinderkirche

am 16.04. und
09.07.

Christi Himmelfahrt: Gottesdienst im Grünen

am 18. Mai um 9.30 Uhr.

Wir feiern wieder unter freiem Himmel! Dieses Jahr ausgerichtet von der Kirchengemeinde Hirschaid-Buttenheim auf dem Senftenberger Felsenkeller in 96155 Buttenheim-Gunzendorf.



Feier der Silbernen Konfirmation

Am Sonntag, den 2. Juli 2023 laden wir zum Fest der silbernen Konfirmation ein: siehe auch S. 31!

Viele Gründe. Ein Segen. Deine Taufe.

Mit der Erinnerung an die Taufe durch das Jahr

Bereits am **26. März** feierten die Taufkinder der letzten Jahre zusammen mit Eltern und Paten einen Mini-Tauferinnerungsgottesdienst, bei dem das Großartige der Taufe im Mittelpunkt stand: Wir sind geliebt, gehören zu Gott, dem guten Hirten unseres Lebens. Als Erinnerung bekam jedes Taufkind sein Tauffoto mit Spruch und sein Lämmchen mit nach Hause.

In der Osternacht am **9. April** um 5.30 Uhr hat die Tauferinnerung einen zentralen Ort. Der österliche Segen wird uns zugesprochen.

Im Konfirmationsgottesdienst am **23. April** erinnern sich die Konfirmanden an ihre Taufe und erneuern nun selbst, was damals Eltern und Paten bei Ihrer Taufe gesagt habe. Der Segen stärkt sie für ihr Leben und ihren Glauben.

An unserem **Gemeindefestwochenende** „60 Jahre Christuskirche“ danken wir für allen Segen, den Menschen hier erfahren haben und den Menschen hier weitergegeben haben.

Bei der Silbernen Konfirmation am **2. Juli** blicken wir mit den Jubilaren auf 25 Jahre Konfirmation zurück und segnen in Erinnerung an die Taufe.

Am Sonntag, den **16. Juli** steht der Familiengottesdienst ganz im Zeichen der Taufe. Dazu laden wir Kinder und Erwachsene besonders ein.

Und dann im Herbst, Sonntag, den **8. Oktober** kommen die Jubilare zusammen, die vor 50, 60 oder mehr Jahren ihre grüne Konfirmation gefeiert haben und nun die Goldene, Diamantene, oder Eiserne Konfirmation begehen. Mit Ihnen erinnern wir uns dankbar an die Taufe und erbitten den Segen für den weiteren Lebensweg.

Viele Gründe. Ein Segen. Deine Taufe.
Herzliche Einladung zu Erinnerung an ihre Taufe!



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 02.04. **Palmarum**

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, mit Pfarrerin Sibylle Stargalla

Donnerstag, 06.04. **Gründonnerstag**

19.30 Uhr: **Gottesdienst mit Abendmahl**, mit Pfarrer Klaus Eyselein



Freitag, 07.04., **Karfreitag**

09.30 Uhr: **Gottesdienst mit Beichte und AM**, mit Pfarrer Klaus Eyselein



15.00 Uhr: **Andacht zur Todesstunde Christi**, mit Pfarrerin Sibylle Stargalla

Sonntag, 09.04., **Ostersonntag**

05.30 Uhr: **Osternacht m AM, anschl. Osterfrühstück**, mit Pfr. Eyselein u. Rel.päd. V. Willinger



09.30 Uhr: **Festgottesdienst mit AM**, Christuskirche, mit Pfarrerin Sibylle Stargalla



Montag, 10.04., **Ostermontag**

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, Christuskirche, mit Pfarrer Andreas Sauer

Sonntag, 16.04., **Quasimodogeniti**

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, Christuskirche, mit Pfarrer i.R. Fritz Schäfer, glz. **Kinderkirche**



Samstag, 22.04.

19.00 Uhr: **Beichtgottesdienst anl. der Konfirmation**, mit Rel.päd. Verena Lorz

Sonntag, 23.04. **Misericordias Domini**

10.00 Uhr: **Konfirmation m AM**, mit Rel.päd. Verena Willinger



Sonntag, 30.04. **Jubilate**

09.30 Uhr: **Familiengottesdienst mit den MC Spatzen**, mit Pfarrer Klaus Eyselein
anschl. Kirchenkaffee und Gemeindeversammlung, s. auch S. 19



Sonntag, 07.05. **Kantate**

09.30 Uhr: **Gottesdienst mit dem Kirchenchor**, mit Pfr. Klaus Eyselein

Sonntag, 14.05. **Rogate**

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, Christuskirche, mit Pfarrerin Sibylle Stargalla

Donnerstag, 18.05. **Christi Himmelfahrt**

09.30 Uhr: **Gottesdienst im Freien**, **Keller in Buttenheim-Senftenberg**, s. auch S.14

Sonntag, 21.05. **Exaudi**

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, Christuskirche, mit Pfr Klaus Eyselein

Sonntag, 28.05. **Pfingstsonntag**

09.30 Uhr: **Gottesdienst m AM**, Christuskirche, mit Pfrin Sibylle Stargalla



Montag, 29.05. **Pfingstmontag**

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, Christuskirche, mit Pfr Andreas Steinbauer

Sonntag, 04.06. **Trinitatis**

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, Christuskirche, mit Pfr Klaus Eyselein

Sonntag, 11.06., 1. So. n. **Trinitatis**

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, mit Pfarrer Klaus Eyselein

Sonntag, 18.06., 2. So. n. **Trinitatis**

10.00 Uhr: Festgottesdienst anl. des Gemeindefestes, mit Dekan Lechner, Pfr Eyselein, Pfrin Stargalla und Rel.päd. V. Willinger, anschl. Gemeindefest und Sommerfest der Kindergärten, s. auch S. 5

Sonntag, 25.06., 3. So. n. **Trinitatis**

09.30 Uhr: **Vorstellungsgottesdienst der neuen Konfis**, mit Rel.päd. Verena Willinger

Sonntag, 02.07., 4. So. n. Trinitatis

09.30 Uhr: **Festgottesdienst anl. der silbernen Konfirmation**, mit Pfrin Sibylle Stargalla



Sonntag, 09.07., 5. So. n. Trinitatis

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, mit Pfr Klaus Eyselein, glz. **Kinderkirche**



Sonntag, 16.07., 6. So. n. Trinitatis

09.30 Uhr: **Familiengottesdienst**, mit Pfr Klaus Eyselein und dem Familiengottesdienstteam; anschl. Kirchenkaffee / Brunch



Sonntag, 23.07., 7. So. n. Trinitatis

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, mit Pfrin Sibylle Stargalla

Sonntag, 30.07., 8. So. n. Trinitatis

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, mit Pfr Klaus Eyselein

Sonntag, 06.08., 9. So. n. Trinitatis

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, mit Pfr Klaus Eyselein



Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst im Gemeindesaal. Die Termine sind im Gottesdienstplan gekennzeichnet. Einladung zu einer Tasse Kaffee oder Tee und guten Gesprächen – das Kirchenkaffeeteam freut sich auf Sie!



Kinderkirche parallel zum Hauptgottesdienst im Gemeindehaus oder familienfreundlicher Gottesdienst. Weitere Termine veröffentlichen wir im Amtsblatt!



Taufen in unserer Gemeinde

Jede Taufe ist etwas Besonderes, weil jeder Mensch ein ganz besonderer ist. Ob die Taufe im Sonntagsgottesdienst gefeiert wird oder im kleinsten Familienkreis, ob mehrere Familien gemeinsam die Taufe ihrer Kinder feiern oder ein großer Familien- und Freundeskreis zusammen kommt, alle Möglichkeiten besprechen Sie am besten mit ihrem Pfarrer und ihrer Pfarrerin.

In unserer Kirchengemeinde feiern wir Taufen meist am Sonntag gegen 11.00 Uhr, aber auch oft am Samstag. Um den passenden Termin zu vereinbaren nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Pfarramt auf, T. 8200.



Unser Abendmahl feiern wir mit Saft; herzliche Einladung an alle!

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Die Gottesdienste finden in der Regel jeweils **dienstags um 15.30 Uhr (BRK)** und um **16.30 Uhr (St. Anna)** statt. Im Haus am Schlossberg feiern wir einmal im Monat **sonntags Gottesdienst**.

VERRATEN? Jugendgottesdienst in Weingartsgreuth

Der Gottesdienstraum der Schlosskirche Weingartsgreuth ist bis in den letzten Winkel hell ausgeleuchtet. Drei Fernsehkameras stehen in den verschiedenen Ecken des Raumes. Mehrere Mikros sind im Raum verteilt. In der Kirche ist es ungewöhnlich leise vor dem Gottesdienst – die Konfis, Jugendlichen und Gemeindeglieder warten gespannt darauf, was jetzt passiert. Der Kameramann von TV-Oberfranken klatscht laut drei Mal in die Hand – Action! Jetzt kann es losgehen!

Posaunen spielen, die Jugendmitarbeiter:innen lesen Zitate von Präparanden zu der Frage „Wann wurdest du schon einmal enttäuscht?“ vor. Ein Anspiel thematisiert den Verrat zwischen Freunden, wenn der eine Freund hinter dem Rücken der Freundin über sie lästert. Die Band spielt „Fear not!“ und die Gemeinde klatscht im We-will-Rock-you-Takt dazu. Wenn Sie den

Gottesdienst im Fernsehen anschauen, werden Sie nichts davon merken, dass wir das Lied drei Mal neu beginnen mussten, bis das geklappt hat.

Pfarrerin Kathrin Seeliger predigt über Judas und seinen Verrat an Jesus und dass Versöhnung viel Zeit braucht. Am Ende wird ein Entschuldigungsbrief an die Freundin vorgelesen, Kerzen zu den Fürbitten angezündet, die letzten Posaunenklänge sind zu hören. Dann wieder gespannte Stille. „Passt! Vielen Dank!“, ruft der Kameramann. Alle atmen spürbar auf. So eine Aufnahme eines Fernsehgottesdienstes ist schon spannend!

Verena Willinger

Der Jugendgottesdienst wurde am 12.03.23 auf TV-Oberfranken ausgestrahlt und ist noch in der Mediathek verfügbar. Schauen Sie gerne rein!



Focus ist der Dekanatsjugendkonvent der Evangelischen Jugend im Dekanat Bamberg. Alle ehrenamtlichen Jugendlichen, die sich in den Gemeinden engagieren, sind herzlich dazu eingeladen! Sie treffen dort auf engagierte Jugendliche aus dem ganzen Dekanat, können sich austauschen, gemeinsame Pläne schmieden, sich im Geschäftsteil jugendpolitisch einbringen und haben vor allem ein ganzes Wochenende lang extrem viel Spaß. Sei dabei!

Wir fahren zum Kirchentag!

Tagesfahrt zum Kirchentag nach Nürnberg

Wer? Jugendliche & junge Erwachsene von 15-27 Jahren
Wann? 10. Juni 2023
 (genauere Uhrzeiten gibt es, sobald das Programm veröffentlicht wurde)

Kosten? 30 € für Ticket inkl. VGN und Organisation
Anmeldung? Bis zum 22. Mai 2023
www.evangelische-terme.de/kalender unter "Tagesfahrt zum Kirchentag 2023 Bamberg"
 Verena Willinger (verena.lorz@elkb.de)
 Thomas Enser (thomas.enser@elkb.de)
 Anne Buckel (anne.buckel@elkb.de)

Noch Fragen?




Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt Marktstraße 15
 Tel 09353 8200 Pfarramt.hoechststadt@elkb.de

**Herzliche Einladung zur
 Gemeindeversammlung
 mit Kirchencafe**

Der Kirchenvorstand und die Pfarrer laden ein

**Das Neueste hören
 Mitreden
 Diskutieren
 Ideen austauschen
 Der KV informiert**

**Am Sonntag, 30. April 2023
 nach dem Gottesdienst
 um 10.45 Uhr
 im Gemeindehaus der Christuskirche**

KREATIVE „ZWANGSPAUSE“

Was tun, wenn die Chorleiterin in Mutterschutz ist?

Kreativ reagierte der Kirchenchor auf diese „Zwangspause“ der Chorproben und traf sich 1mal im Monat zum „Lagerfeuersingen“. Man saß in gemütlicher Runde um ein imaginäres Lagerfeuer und sang Lieder verschiedener Stilrichtungen aus den Liederbüchern der Gemeinde. Begleitet wurden die Sängerinnen und Sänger von Gitarristen, einer Querflötistin und einem Pianisten aus den eigenen Reihen. Alle hatten viel Spaß an diesem „Lückenfüller“.

Einladung zum Dabeisein

Der Kirchenchor freut sich über weitere Sängerinnen und Sänger – nach den Osterferien wieder donnerstags um 19.30 Uhr.

Ebenso sind im Posaunenchor Bläser herzlich willkommen. Er probt mittwochs um 19.15 Uhr.

Rufen Sie doch einfach mal im Pfarramt an und erkundigen Sie sich.

Sie sind herzlich willkommen!

Alexandra Fleischer



SILBERNE KONFIRMATION 2023

Nach guten Erfahrungen in den letzten Jahren teilen wir die Feier der Jubelkonfirmationen auch dieses Jahr wieder auf: Wir starten wieder mit den „silbernen“ im Sommer, nämlich am **Sonntag, 02. Juli 2023**. Die „goldenen“ und die älteren Jahrgänge sind dann im Herbst, am 08. Oktober, dran.

Wir laden alle ein, die vor 25 Jahren eingeseignet wurden, sich an diesen Tag mit einem festlichen Gottesdienst zu erinnern. Auch die Gemeinde ist herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst eingeladen.

Sollten Sie in einer anderen Gemeinde konfirmiert worden sein, aber bei uns Ihre silberne Jubelkonfirmation feiern wollen, melden Sie sich bitte im Pfarramt (T. 82 00).

Wir verschicken die Einladungen Ende April. Sollten Sie uns mit aktuellen Adressen weiter helfen können, freuen wir uns über einen Anruf oder eine Email (pfarramt.hoechststadt@elkb.de).

Am 26.04.1998 wurden von Pfarrer z.A. Bernhard Christian konfirmiert:

Am 03.05.1998 wurden von Pfarrerin Karin Hüttel konfirmiert:



Bereits verstorben ist Martin Schwager.

IN EIGENER SACHE



Seit Februar arbeite ich als Pfarrerin zusätzlich zur halben Gemeindestelle in Höchstadt noch bei der Segen Servicestelle für Taufe, Trauung, Bestattung und mehr mit. Es ist für mich eine erfüllende Aufgabe, Menschen, die sich einen Segen wünschen oder einen Lebensübergang festlich feiern möchten, zu begleiten. Als Gemeindepfarrerin gehört die Lebensbegleitung zu meinen seelsorgerlichen Kernaufgaben. Nun bin ich 20 Jahre Pfarrerin und ich stelle fest: Die Zeiten wandeln sich rasant und mit ihnen auch die persönlichen Bedürfnisse von Men-

schen. Immer mehr Menschen wenden sich aus unterschiedlichen Gründen von unserer Kirche ab und fragen nicht mehr nach einer kirchlichen Begleitung an wichtigen Wendepunkten in ihrem Leben oder wandern gleich zu freien Rednern ab. Mit dem Team von der Segen Servicestelle Sorge ich dafür, die Kirche stärker ins Spiel zu bringen und zu zeigen: Wir sind kompetent und wir haben das Beste zu bieten, wenn ein Kind geboren wird, zwei Menschen zueinander ja sagen oder ein Abschied gestaltet wird - Gottes Segen!
Wenn Sie mehr dazu erfahren möchten, kommen Sie gerne auf mich zu. Ich erzähle Ihnen gerne.

Segen.
Servicestelle für
Taufe, Trauung,
Bestattung & mehr

TREFFEN, SPIEL UND TANZ DER SENIOREN

Bei unseren Seniorenangeboten

Wird getanzt, wird gelacht
Wird gegessen, wird genossen
Wird gesungen, wird gebetet
Wird ausgeflogen, mal in die Nähe, mal in die Ferne
Wird geplaudert, wird Gemeinschaft großgeschrieben

Bei unseren letzten Seniorentreffs

Haben wir Bilder von Rumänien angeschaut und unsere Pfarrerin hat von ihrer Reise zu unserer Partnergemeinde erzählt
Haben wir zusammen Weihnachten gefeiert, und das Christkind war da
Haben wir zu Musik von Hans Kupfer geschunkelt und eine gereimte Faschingspredigt gehört
Haben wir unsere Verstorbenen vermisst und einen Vortrag zur Bestattungsvorsorge gehört

Bei uns

Ist jede und jeder willkommen
Evangelisch, katholisch, oder nichts von beiden
Ob Alteingesessenen oder Neuzugezogen
Es gibt keine Altersobergrenze und auch keine Altersuntergrenze
Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!!!

*Jeanette E., Ingrid und Jürgen I., Konni I.,
Sibylle Stargalla, Gerlinde W.*



KIRCHENPOST IM BRIEFKASTEN

Zusammen mit der Landeskirche wollen wir den Kontakt zu unseren Mitgliedern verbessern

Ab 1. Juli 2023 werden Sie von Zeit zu Zeit Briefe in Ihrem Postkasten finden, die es so bisher nicht gab, Post von Ihrer Kirche – mit einem Wort: Kirchenpost. Das kann ein Gruß zum Kirchenjahr sein, ein Begrüßungsschreiben nach einem Umzug, für Jugendliche ein Angebot zur Sommerfreizeit oder einem Schülerpraktikum. Je nach Alter und Anlass verschickt die Landeskirche verschiedene Briefe. Jedes Kirchenmitglied erhält so mindestens einmal im Jahr „Kirchenpost“. Die Idee der „Kirchenpost“ ist es, alle Kirchenmitglieder regelmäßig persönlich anzusprechen und über kirchliche Angebote zu informieren. Auch diejenigen, die wenig Kontakt zur Ortsgemeinde haben, sollen sich

wahrgenommen fühlen und für ihre Mitgliedschaft wertgeschätzt. Acht Jahre lang wurde die „Kirchenpost“ in mehreren Dekanatsbezirken bereits durchgeführt. Nun ist das Dekanat Bamberg mit dabei. Wir wollen mit der „Kirchenpost“ einen neuen Weg beschreiten, um Menschen zu erreichen. Bei Nachfragen steht ihnen das Pfarramt zur Verfügung oder direkt: www.kirchenpost.net

Ute Baumann, Projekt „Kirchenpost“ und Pfarrer Klaus Eyselein



DEUTSCHER EVANGELISCHER KIRCHENTAG IN NÜRNBERG

Jetzt ist die Zeit... für den Kirchentag 2023 in Nürnberg

Vom 7. bis 11. Juni 2023 ist es endlich so weit: Der Deutsche Evangelische Kirchentag findet nach vier Jahren Pause wieder statt. Doch was genau ist der Kirchentag eigentlich? Wer sich darunter vorstellt, einen Tag in einer Kirche zu verbringen, liegt falsch. Kirchentag ist viel mehr! Fünf Tage Großveranstaltung, die Vielfältiges zu bieten hat.

Kirchentag ist einmalig!

Das Allerwichtigste beim Kirchentag sind die Menschen selbst. Die Gemeinschaft und der Austausch untereinander stehen im Mittelpunkt des Geschehens. Egal, ob allein, mit der eigenen Freundes- oder Gemeinde-Gruppe oder der eigenen Familie; einsam wird auf dem Kirchentag niemand sein.

Fränkische Gastfreundschaft

Mit dem 38. Deutschen Evangelischen Kirchentag kommt der Kirchentag nach gut 40 Jahren das erste Mal wieder nach Nürnberg. Von Höchststadt ist der Kirchentag also gut erreichbar. Auch für Tagesbesuche gibt es extra Eintrittskarten, die auch die Fahrkarten des VGN beinhalten.

Wir sehen uns beim Kirchentag in Nürnberg 2023!



Bei ungefähr 2.000 Veranstaltungen ist für alle etwas dabei. Teilnehmende können sich ein individuelles Programm zusammenstellen, ganz nach ihren eigenen Interessen. Dem Kirchentag ist es ein großes Anliegen, aktuelle Herausforderungen in den Blick zu nehmen und Menschen eine Plattform zu geben. Wer gerne selbst Hand anlegt, sollte einmal durch das Workshop-Angebot blättern.

Mitfahrgelegenheiten!?

Sie wollen gerne zum Kirchentag nach Nürnberg und suchen eine Mitfahrgelegenheit bis zum nächsten Bahnhof? Sie können eine Mitfahrgelegenheit zu einem Bahnhof anbieten? Dann melden Sie sich doch im Pfarramt Höchststadt. Wir versuchen Mitfahrgelegenheiten zu organisieren. Die Eintrittskarten sollten Sie jedoch im Internet unter kirchentag.de/tickets selbst besorgen.

MITEINANDER GOTTESDIENST FEIERN

Jeder Gottesdienst ist ein „Teamwork“. Das meine ich zunächst ganz grundsätzlich: Menschen kommen zusammen, um Gott und einander zu begegnen. Im Gebet, beim Singen, im Hören auf das Wort Gottes und im Segen geschieht diese Begegnung. Dabei feiern wir Gottesdienste in vielerlei Form und mit vielen Beteiligten: Mesner:in, Musiker:innen, Lektor:innen, Gemeinde und die beauftragte Person, die den Gottesdienst „hält“, meist die Pfarrerin oder der Pfarrer, aber auch dazu beauftragte Lektor:innen oder Prädikant:innen.



Es ist schön, dass in unseren Gottesdiensten viele „liturgische Lektoren und Lektorinnen“ mitwirken: Sie übernehmen die Lesungen des jeweiligen Sonntags aus der Bibel. Wer diese Lesungen übernimmt oder übernehmen möchte, wird dabei von den Pfarrern und Pfarrern der Gemeinde begleitet.

Daneben gibt es in unserer Kirche auch den Dienst des Lektors/der Lektorin, der eine ehrenamtliche Aufgabe in der Gemeinde darstellt. Lektoren/

Lektorinnen ist die Leitung des Gottesdienstes übertragen, einschließlich der öffentlichen Verkündigung des Wortes Gottes. Dabei halten sie sich meist an eine vorgegebene Lesepredigt. Der Dienst des Prädikanten/ der Prädikantin ist darüber hinaus als weiterführende Beauftragung möglich.

Diese besonderen Dienste sind ein großer Schatz und eine Bereicherung in den Gemeinden. Der Beauftragung gehen daher spezielle Aus- und Fortbildungskurse für Ehrenamtliche voraus. Als Kirchenvorstand und Pfarrer freuen wir uns, wenn geeignete Gemeindeglieder ihre Verbundenheit und ihre Freude am Gottesdienst in diesem besonderen Dienst einbringen. Gerne sind wir Pfarrerin und Pfarrer zu einem Gespräch über diese Aufgabe bereit.

PFARRERIN AUS TANSANIA ARBEITET IN BAMBERG

Wir freuen uns, dass Pfarrerin Jubleth Mungure als ökumenische Mitarbeiterin für die nächsten vier Jahre mit einer halben Stelle an der Erlöserkirche arbeiten wird: Weltweite Kirche in unserem Dekanat! Ihre Einführung wird am Sonntag Rogate, dem 14. Mai in der Erlöserkirche sein. Herzliche Einladung dazu!

Wer macht mit beim Besuchsprogramm?

Im Rahmen eines Programms von Mission EineWelt zum Kirchentag kommen der stellvertretende Bischof der Meru- Diözese, Rev. Ndelekwa Pallangyo und die Leiterin der Frauenarbeit, Magdalena John, vom 26. Mai bis 4. Juni zu Besuch ins Bamberger Dekanat. Wir freuen uns über die Begegnung und den Austausch. Für diesen Besuch suchen wir Menschen, die bereit wären, für drei oder vier Nächte einen Gast aus unserer

Partnerdiözese in Tansania aufzunehmen und/oder Menschen, die sich in die Programmgestaltung einbringen. Das kann eine touristische Führung, eine kleine Wanderung oder Ähnliches sein. Wenn Sie Zeit und Lust haben, diesen Besuch mitzugestalten und gerne Menschen begegnen, melden Sie sich bitte bei Pfrin. Münch, dorothea.muench@elkb.de. Erfahren sie, was ein ostafrikanisches Sprichwort sagt: „Wageni ni baraka“ – „Gäste sind ein Segen“!



SING FÜR RUMÄNIEN AM GEMEINDEFEST

Unsere Hilfe wird in Mediasch weiter dringend benötigt! Der Erlös des Konzertes am Vorabend des Gemeindefestes wird darum für die Rumänienhilfe verwendet werden. Um das Erntedankfest macht sich wieder eine Gruppe aus der Gemeinde auf den Weg nach Mediasch. Wenn Sie sich gerne anschließen möchten melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Am Vorabend des Gemeindefestes musizieren unsere Gruppen und Chöre zugunsten der Rumänienhilfe – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Siehe auch Seite 5!

GEMEINSAM FÜR DEN FRIEDEN

Am Jahrestag des Angriffs auf die Ukraine hatten die Kirchen in Deutschland gemeinsam mit verschiedenen Werke, Kirchen und Gemeinschaften dazu aufgerufen, betend ein Zeichen zu setzen. In Höchststadt luden die Kirchen, die Stadt und der Helferkreis zu einem Friedensgebet auf den Marktplatz ein. Und viele waren der Einladung gefolgt.

Die Beiträge der ukrainischen Teilnehmer, von Bürgermeister Brehm und Pfarrerin Sibylle Stargalla sowie Pfarrer Eyselein

umrahmte der Posaunenchor mit verschiedenen Friedensliedern.

In den Redebeiträgen der ukrainischen Teilnehmer wurde das Leiden der Menschen in der Ukraine deutlich, aber auch die große Dankbarkeit für die Aufnahme der geflüchteten Menschen. Mit einem gefühlvoll vorgetragenen Gedicht und mit einem Gedenklid für die Opfer des Krieges bedankten sich die zahlreichen Ukrainerinnen und Ukrainer für die Aufnahme in Höchststadt.



Chöre

Flötenkreis

Mo 18.00 Uhr nach
Vereinbarung,
Gemeindehaus
Leitung: E. Rassow



Kinderchor

Dienstag, 16.30 bis 17.15 Uhr,
Gemeindesaal der Christuskirche,
Leitung: D. Eyselein

Posaunenchor/ Bläserensemble

Mittwoch, 19.15 Uhr, ChrKi,
Leitung: S. Dotterweich,
Obmann H.-F. Kiel;
Anfängerausbildung nach
Vereinbarung

Kirchenchor

Donnerstag, 19.30 Uhr, ChrKi,
Leitung S. Dotterweich,
Obfrau A. Fleischer

Gitarrenchor

Treffen nach Vereinbarung
Leitung: R. Scholz

Angebote für Frauen

Frauengesprächskreis

Dienstag, 9 Uhr, Christuskirche,
2. Dienstag im Monat
Team

Frauenkreis

Dienstag, Christuskirche, 14-tägig,
14.00 Uhr, B. Gallinski

Frauentreff

Mittwoch, Christuskirche, 14-tägig,
14.30 Uhr, S. Haase und E. Gropp

Gymnastik für Frauen

Mittwoch, Christuskirche, 8, 9 und 10
Uhr, H. Bäuml

Angebote für Senioren

Seniorentreff

Letzter Montag im Monat,
14.00 Uhr, J. Exner

Spielenachmittag

2. Montag im Monat, 14.00 Uhr,
G. Weber

Seniorentanz

Fortuna-Kulturfabrik; bitte Ankündigung
im Amtsblatt beachten!

Seniorenfahrten

Fahrten wieder ab März
Ansprechpartner: J. Lorenz

GRUPPEN – TERMINE

Kidstreff Team

Nach Vereinbarung,
Religionspädagogin
V. Willinger



Familiengottesdienst – Team

Nach Vereinbarung,
Religionspädagogin B. Gräter

Team Kinderkirche

Kontakt: Pfarrer Eyselein,
T 8200
Weitere Mitarbeiter:innen sind
herzlich willkommen!



Männergesprächskreis

Mittwochs nach Vereinb., 19.30
Uhr, Gemeindehaus, Pfarrer Eyse-
lein und Norbert Bechstein

Krabbelgruppe

Kontakt: Yvonne BeBlein, 0176-31692676
Treffen: jeweils Mittwoch 9.30 – 11.00 im
Gemeindehaus

Arbeitskreis Rumänienhilfe

Treffen n.V., I. Conrad, H.-F. Kiel

Pfadfindergruppen des VCP

Treffen auf der Wiese
hinter der
Christuskirche;
Stammesleitung: Sonja
Kuth (stafue@vcp-
hoechstadt.de) www.vcp-hoehstadt.de



Selbsthilfegruppe

Blaues Kreuz

Für Alkoholabhängige und andere
Suchtkranke

Treffen in jeder ungeraden Kalen-
derwoche am Donnerstag um
19.00 Uhr im Dachgeschoss des
Gemeindehauses – bitte Hinweis
folgen!

Kontakt:

Tel.: 09163/997101 mobil:
0170/2159512

Konfi Team

Nach Vereinbarung,
Religionspädagogin V. Willinger



Anonyme Alkoholiker

jeden Mittwoch, 19.30 Uhr, ChrKi, Eingang beim Jugendraum „Jump“ Heiner,
T 0176 24 61 65 27 oder 0151 14 33 79 37

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.hoehstadt-evangelisch.de

Durch die Taufe wurden in die christliche Gemeinde aufgenommen



"Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen." (Ps 91,11)



In die Ewigkeit abgerufen und kirchlich bestattet wurden

„Ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.“ (Ps 23)



Über viele Jahre hat er zur Christuskirche einfach dazu gehört: Paul-Günther D., der „Günther“. Bei nahezu jedem Gottesdienst begrüßte er mit charmantem Lächeln die Besucher:innen, reichte Gesangbuch oder Liedblatt und hatte ein freundliches Wort auf den Lippen. Immer wenn seine Mutter Berta als Mesnerin in der Christuskirche nach dem Rechten schaute (was täglich nötig war), war Günther mit dabei, um den einen oder anderen Handgriff sofort zu erledigen. Seine letzten Jahre verbrachte er in der Obhut der Barmherzigen Brüder in Gremsdorf. Im Alter von 72 Jahren ist er in der Nacht vom 3. auf den 4. Januar in Gremsdorf verstorben. „Der Günther“ bleibt vielen in der Erinnerung, als der fleißige „Kehrmeister“, aber auch als Schlitzohr, über das es viele Geschichten zu erzählen gibt.

Kasualmeldungen bis einschließlich 22.03.2023

In der Druckausgabe unseres Gemeindebriefes veröffentlichen wir regelmäßig die Namen der Personen, an denen kirchliche Amtshandlungen vollzogen wurden, sofern uns deren Einverständnis vorliegt. In der Version des Gemeindebriefes, den wir auf unserer Website im Internet veröffentlichen, lassen wir Namensangaben grundsätzlich weg.

Wir sind für Sie und Euch zu erreichen . .



Pfarramt:

Martinetstr. 15,
91315 Höchststadt
T: 09193 82 00
F: 09193 68 99 53
pfarramt.hoechststadt@elkb.de
www.hoechststadt-evangelisch.de

Pfarrbüro:

Sekretärinnen
Andrea Niedt de Matos, Elke Ehrlicher
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 9 - 12 Uhr

Kirche und Gemeindehaus:

Martinetstr. 17

Theologisch-pädagogisches Hauptamtlichenteam

1. Pfarrstelle, Pfarramtsführung

Pfarrer Klaus Eyselein
Martinetstr. 15
91315 Höchststadt
T: 09193 82 00
Mobil: 0151 625 67 381
klaus.eyselein@elkb.de

2. Pfarrstelle (50 %)

Pfarrerinnen Sibylle Stargalla
T: 09131 90 81 406
Mobil: 0178 666 50 24
sibylle.stargalla@elkb.de

Religionspädagog. Stelle (50%)

Rel.päd. Verena Willinger
Mobil: 01578 245 04 17
verena.lorz@elkb.de
zuständig für die Kinder- und
Jugendarbeit in der Gemeinde

Seelsorgebereiche

1. Pfarrstelle

Höchststadt Nord, Etzelskirchen, Kieferndorf,
Medbach, Nackendorf, Saltendorf, Groß-
Neuses, Klein-Neuses

2. Pfarrstelle

Höchststadt Süd, Seniorenheime, Krankenhaus

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes

Dr. Ute Salzner (Vertrauensfrau), Georg Schlee (Stellvertreter)

Kindergärten

Matthias-Claudius-Kindergarten
Leitung: Andrea Käppner
T. 09193 2858
kita.mc-hoechststadt@elkb.de
www.mckindergarten.de

Paul-Gerhardt-Kindergarten
Leitung: Florian Dreyer
T. 09193 29 77
kiga.paul-gerhardt.hoechststadt@elkb.de
www.pgkindergarten.de

Spendenkonten

Kirchengemeinde: IBAN DE57 7635 0000 0425 1797 51
BIC: BYLADEM1ERH (Kreissparkasse Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach)
Stiftung Christuskirche: IBAN DE57 7606 9559 0003 5283 24
BIC: GENODEF1NEA (VR Bank Metropolregion Nürnberg)

Impressum

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchststadt a.d. Aisch, V.i.S.d.P.: Pfarrer Eyselein;
Redaktion: Pfr. Klaus Eyselein, Andrea Niedt de Matos; Druck: Druckerei Müller, Brückenstr. 6,
Höchststadt a.D. Aisch; Auflage: 2000 Stck.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.
Graphiken: GEP, S. 12, 14
Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist am 03.07.2023. Erscheinungsdatum ist der
30.Juli 2023.

Herzlichen Dank allen Fotograf:innen, Packer:innen und Austräger:innen der aktuellen Ausgabe!